



Sammlung Theaterzettel

Die verkaufte Braut

Klauß, Karl

1937-01-03

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 148

Sonntag, den 3. Januar 1937

Miete G Nr. 11
I. Sondermiete G Nr. 6

Die verkaufte Braut

Komische Oper in drei Akten von Karl Sabina

Musik von Friedrich Smetana

Musikalische Leitung: Karl Klauß — Regie: Heinrich Köhler-Helffrich

Personen:

Kruschina, ein Bauer	Peter Schäfer
Kathinka, seine Frau	Irene Ziegler
Marie, beider Töchter	Guffa-Geiten
Micha, Grundbesitzer	Wilhelm Fricloff
Agnes, seine Frau	Nora Landerich
Wenzel, beider Sohn	Friedrich Kempf
Hans, Michas Sohn aus erster Ehe	Max Reichart
Kezal, Heiratsvermittler	Hans Scherer
Springer, Direktor einer wand. Künstlertruppe	Fritz Bartling
Esmeralda, Tänzerin	Milli Gremmler
Muff, ein als Indianer verkleideter Komödiant	Adolf Albrecht

*Gene Marie Miller, Deutsches Theater
Wien Baden*

Ort: Ein großes Dorf in Böhmen

Chöre: Karl Klauß — Tanzleitung: Erika Köster

Bühnenbilder: Friedrich Kalbfuß — Technische Einrichtung: Hans Wehl

Spielwart: Anton Schrammel

Pause nach dem ersten und zweiten Akt

Kasseneröffnung 19.30 Uhr

Anfang 20 Uhr

Ende 22.30 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.